Rezensionen von Buchtips.net

Katarzyna Zychla: Das Mädchen, das mit dem Wind tanzt

Buchinfos

Verlag:	LUQS-Verlag (weitere Bücher von diesem Verlag zeigen)
Genre:	Jugendroman
ISBN-13:	978-3-940158-05-5 (bei Amazon.de bestellen)
Preis:	4,00 Euro (Stand: 24. April 2024)

Alexandra kämpft mit beunruhigenden Traumbildern von einem Boot an einem See und weiß zunächst nicht, wo sie ist. Sie findet sich bewegungsunfähig in einem Krankenhausbett ohne Erinnerung daran, was passiert ist. Nach einem Unfall beim Schwimmen muss Alexandra sich damit abfinden, dass sie gelähmt bleiben wird. Alexandra bekommt Schulunterricht am Krankenbett. In einsamen Stunden, die sich endlos hinzuziehen scheinen, hängt sie poetischen Vorstellungen vom Wind nach, der mit ihr spricht. Die 13-jährige Schülerin kann sich nicht vorstellen, je wieder in ihre alte Schule zurückzukommen - was soll sie tun, wenn alle anderen sie dann neugierig anstarren? Alexandra verarbeitet Schock und Selbstzweifel in ihren Gesprächen mit dem Wind und reagiert in diesen Gesprächen mit allen Sinnen. Schließlich wird sie sich dem Alltag als Körperbehinderte stellen, lernen mit dem Rollstuhl umzugehen und in ihr behindertengerecht umgebautes Elternhaus zurückkehren. In der Zeit, in der Alexandra lernt, ihre Behinderung anzunehmen und sich wieder anderen Menschen zuzuwenden, ist die enge Beziehung zu ihrer behandelnden Ärztin besonders wichtig für sie. Schließlich kann Alexandra sich sogar vorstellen, als Behinderte weiter Sport zu treiben.

Die Autorin Katarzyna Zychla (*1971) sieht ihre Geschichte als Bibliotherapie, die sich ausdrücklich auch an nicht behinderte Schüler, an Eltern und Geschwister behinderter Jugendlicher wendet. Bibliotherapie umfasst Therapie durch Schreiben wie auch den therapeutischen Einsatz ausgewählter Texte.

Die kurze, sehr poetische Erzählung für Jugendliche "Das Mädchen, das mit dem Wind tanzt" zeigt deutlich pädagogische Absichten der Autorin. Trotz der ernsten Thematik lässt sich die von Schnitten und Dialogen voran getriebene Handlung leicht lesen.

7 von 10 Sternen

Vorgeschlagen von Helga Buss
[08. Dezember 2008]